

Jugendliche sollen sich verwirklichen

Stiftung „MitMenschen“ spendiert 15 000 Euro für einen Werkstattwagen

26.09.2020

GLADENBACH-WEIDENHAUSEN (sval). Mit einem neuen Werkstattwagen will der Verein zur Förderung bewegungs- und sportorientierter Jugendsozialarbeit (bsj) den Kindern und Jugendlichen im Landkreis Marburg-Biedenkopf künftig noch mehr Chancen bieten, sich und ihre Ideen zu verwirklichen.

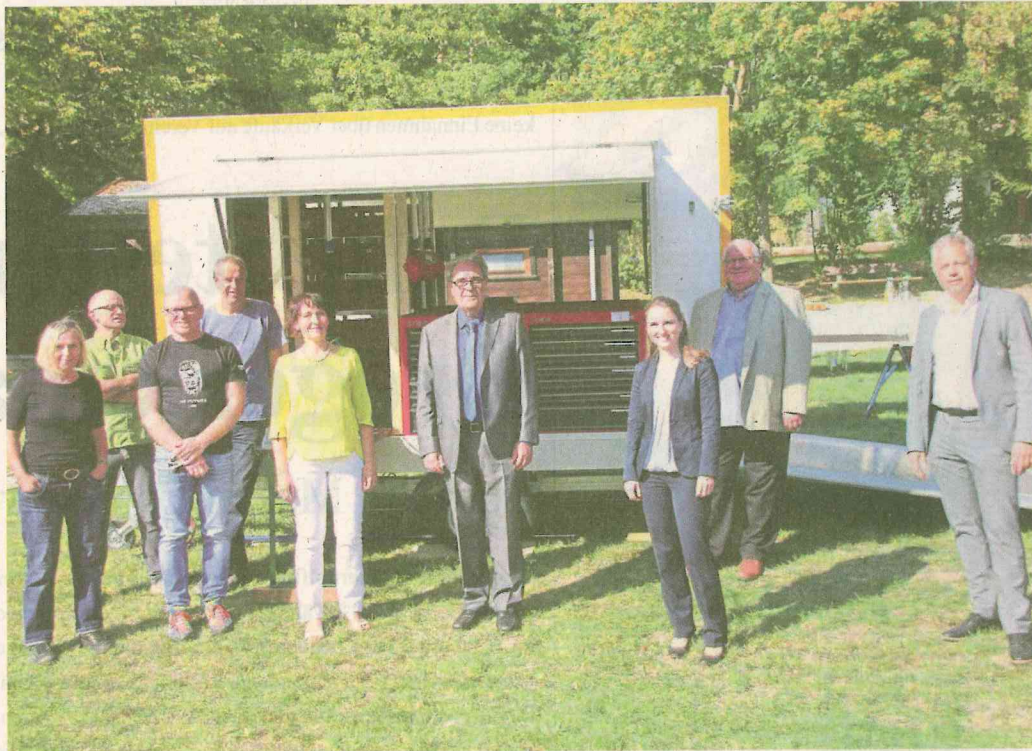
Der Bauanhänger wurde über eine Spende der Stiftung „MitMenschen“ der psd Bank Hessen-Thüringen in Höhe von 15 000 Euro finanziert und am außerschulischen Lernort im Gladenbacher Stadtteil seiner Bestimmung übergeben.

Bsj-Mitarbeiter arbeitet Konzept für Anhänger aus

„Wer, wenn nicht unsere Jugend, ist unsere Zukunft?“, fragte Bernd Michael Matt vom Stiftungsvorstand, der den Wagen gemeinsam mit seiner Vorstandskollegin Kristina Reuter übergab. Bildung und Ausbildung sei das Wichtigste, was man jungen Menschen mitgeben könne, um sie für die Zukunft zu stärken.

Deswegen unterstütze die Stiftung „MitMenschen“ sowohl den bsj, als auch die Jugendkonflikthilfe Marburg bereits seit fast 15 Jahren immer wieder mit Spenden. Seit 2006 sind an beide Einrichtungen über 32 000 Euro geflossen.

Von diesem Geld könne der bsj besser Bedingungen für die Kinder- und Jugendarbeit im Kreis schaffen, sagte dessen Geschäftsführerin Monika



Die Mitarbeiter des bsj, Roland Petri (2.v.r.) und Uwe Pöppler (r.) freuen sich über die Spende für den Werkstattwagen durch die Stiftung „MitMenschen“, vertreten durch deren Vorstand Bernd Michael Matt und Kristina Reuter.

Foto: Sascha Valentin

Stein. Der Bauanhänger liefert das beste Beispiel dafür. Mit ihm können sich Kinder und Jugendliche handwerklich ausprobieren und selbst Projekte planen und umsetzen.

Er steht künftig allen Schulen und Jugendclubs im Landkreis zur Verfügung, die durch den bsj betreut werden, erklärte Dominic Lefebvre, Leiter der Bildungsstätte in Weidenhausen. Lefebvre hat das Konzept für den Wagen selbst ausgearbeitet und dabei vor allem auf dessen Flexibilität geachtet. So beinhaltet der

Anhänger neben einem kompletten Werkzeugwagen auch etliche Rollcontainer, die flexibel mit dem jeweils benötigten Material befüllt werden können.

Neues Angebot steht kreisweit zur Verfügung

Ebenfalls an Bord ist eine ausklappbare Kappsäge, die den Wagen zu einer richtigen kleinen Schreinerei macht. „Der Werkstattwagen hat den Vorteil, dass wir mobil sind und zu den Kindern und Ju-

gendlichen kommen können“, erklärte Lefebvre. Als Beispiel nannte er die Seifenkistenworkshops, die in den vergangenen Jahren immer wieder in der Bildungsstätte in Weidenhausen stattgefunden haben. Dank des neuen Wagens könnten die Teilnehmer nun noch besser und gezielter arbeiten. Dem Dank für die Spende schlossen sich auch Kreisbeigeordneter Roland Petri (SPD) und Uwe Pöppler als Leiter des Fachbereichs Familie, Jugend und Soziales des Landkreises an.